

December 2010

KONTAKTER

Zeitschrift des Bundesverband der Deutsch-Amerikanischen Freundschaft—OUTREACH (BDAF) e.V

Magazine of the Federal Association of German-American Friendship /
OUTREACH



Another successful USAREUR KONTAKT Conference and Awards

Ever since they began in the early 1980's, the high level has continually been maintained.

This year they were held 7 – 10 July in Möhrfelden, south of Frankfurt.

The Conference, with over fifty KONTAKTERS; as well as the hard-working OCPA crew and USAREUR guest speakers, resulted in an excellent amount of information.



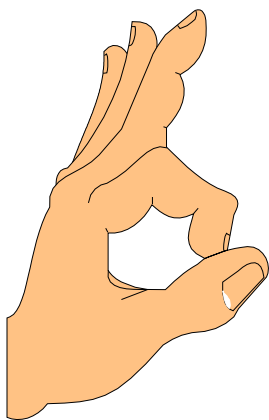
The official welcomes were given by COL Bryan Hilferty, USAREUR, OCPA Chief of Public Affairs, and Elke Herberger, USAREUR, OCPA.

Top speakers included COL Daniel Griffith, USAREUR Operations (G3) Deputy Chief, who spoke about the U.S. Army in Europe Command Overview; Norma Ewers, who informed us about the Army Community Service (ACS) and the Volunteer Program; Angela Flowers, BOSS Program Manager, who went into details about

Table of contents / Inhaltsverzeichnis

<u>Page/Seite</u>	<u>Contents/Inhalt</u>
1, 3-7	Conference/Awards
8 – 15	Hessen District Darmstadt Wiesbaden
16— 22	Bayern District Bamberg Nürnberg
18 – 27	BDAF

Thanks to Christel Kliesch and Ingrid Roux
for their help with translations!



Herausgeber/Publisher:

Bundesverband der Deutsch-Amerikanischen Freundschaft — OUTREACH
(BDAF) e.V.

Federal Association of German-American Friendship / OUTREACH

Editor: Norman Goldberg, negold@gmx.net

this excellent program; and Marie Shaw, LRMC PAO, who gave us fascinating information about the Landstuhl Regional Medical Command, including recommendations concerning the best support for wounded soldiers.



The BDAF, with Winfried Jäger talking about topics of importance to KONTAKT groups, such as clubs and the German Internal Revenue; Banners, Pavilions, BDAF flag

(all items lent to clubs by USAREUR); BDAF and USAREUR mission and duties.

The high point, with almost 150 present, was the Awards Ceremony, held on Saturday evening, 10 July.

Col. Hilferty welcomed everyone.

After dinner, BG Mark Bellini, USAREUR Deputy Chief of Staff, Logistics (G4) emphasized the continued importance of the KONTAKT program.

Then the Awards presentation began, with BG Bellini giving the group and individual winners the trophies and certificates they'd won. (Of course, with pictures taken of everyone with BG Bellini!)



As in the past, a tremendous amount of work had been done by Elke Herberger. Excellent translations were made by Hilde Patton.



To top it all off: the fantastic USAREUR Band. They and the singers were so good that even some of the young children present couldn't resist dancing.

Erfolgreiche 2010 USAREUR KONTAKT Konferenz & Auszeichnungen

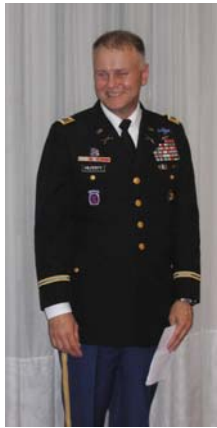
Seit dem Anfang der 80er Jahre wird dieses Programm auch heute noch auf höchster Ebene fortgesetzt..

Dies Jahr fand die Veranstaltung vom 7. – 10. Juli in



Mörfelden, südlich von Frankfurt statt.

Die Konferenz mit über 50 KONTAKTern, sowie dem fleissigen OCPA-Team und USAREUR's Gastsprechern resultierten in einer hervorragende Anzahl von hilfreichen Informationen.



Die offiziellen Begrüßungen wurden von COL Bryan Hilferty, USAREUR, OCPA Chief of Public Affairs, und Elke Herberger, KONTAKT Project Officer of USAREUR, OCPA gegeben.

Die Hauptsprecher waren COL. Daniel Griffith, , USAREUR Operations (G3) Deputy Chief, welcher einen Überblick des Kommandos der US Armee in Europa gab; Norma Ewers, Army Volunteer Coordinator die über das Army Community Service (ACS) und dem Volunteer Programm sprach. Angela Flowers, BOSS Programm Manager gab Einzelheiten über dieses exzellente Programm, und Marie Shaw, LRMC PAO gab interessante Information über das Landstuhl Regional Medical Command. sowie Vorschläge wie die verwunderten Soldaten am besten unterstützt werden könnten.

Der BDAF mit Winfried Jäger sprach mehrere Punkte an welche von grosser Wichtigkeit für die Klubs sind. Zum Beispiel “Der Verein und das Finanzamt”, KONTAKT Banners, Pavillions, BDAF Flaggen (alle können von USAREUR ausgeliehen werden). BDAF und USAREUR’s Aufgaben und Pflichten.

Der Höhepunkt war die Auszeichnungszeremonie mit fast 150 Gästen am Samstag Abend, dem 10. Juli.

COL. Hilferty begrüßte alle KONTAKTER und Gäste.

Nach dem Essen brachte BG Mark Bellini, USAREUR Deputy Chief of Staff, Logistics (G4) zum Ausdruck dass das KONTAKT Programm weiterhin von grosser Wichtigkeit ist.

Die Präsentation der Auszeichnungen wurde von BG Bellini vorgenommen. Er überreichte den Gruppen und den Einzelgewinnern Trophäen und Urkunden (natürlich mit



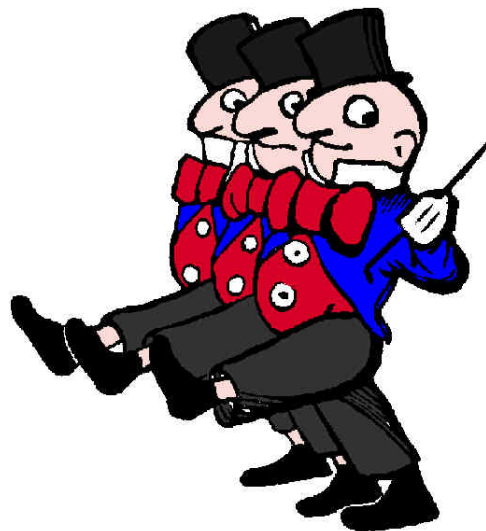
entsprechenden Photos mit General Bellini). Wie in den vergangenen Jahren, wurde auch dies Jahr wieder die Konferenz und

Auszeichnungszeremonie mit viel Arbeit durch Elke Herberger gemeistert.



Die hervorragenden Übersetzungen wurden von Hilde Patton geleistet.

Für einen tollen Abschluss sorgte die fantastische USAREUR Band. Sie und ihre Sänger waren so gut, dass selbst einige der anwesenden Kinder es nicht lassen konnten mitzutanz.





KONTAKT Darmstadt

The wedding

“made in KONTAKT”

I wanted to practice English, Ricky was looking for something to do. That's how we met at the Stammtisch on November 11, 1997. We quickly



became friends. I practiced my English and Ricky had definitely plenty of things to do with all our KONTAKT activities and on top of all that we found each other and despite studies in Wales or working in the States there was no chance we would let go of each other. On May 21, 2010 we got married

at the Braunschardter Schloss surrounded by family, friends and KONTAKTERS. A true dream wedding not made in heaven but “made in KONTAKT Darmstadt”

Margret Nazar & Ricky
Deloatch

Eine Hochzeit “Made in KON- TAKT”

Ich wollte mein Englisch üben, und Rick suchte nach etwas zu tun. So trafen wir uns beim Stammtisch am 11. November 1997. Wir wur-



den schnell Freunde. Ich praktizierte mein Englisch und Ricky hatte vieles bei unseren KONTAKT Aktivitaeten zu tun; und - wir haben uns gefunden. Trotz der Studien in Wales, oder arbeiten in den Vereinigten Staaten, keine Chance dass wir von einander liessen. Am 21. Mai 2010 haben wir m Braunshardter Schloss mit Familie, Freunden und KONTAKTERn geheiratet. Eine wahre Traumhochzeit die nicht im Himmel geschlossen wurde, sondern wie man sagt "Made in KONTAKT Darmstadt"!

Halloween

30 KONTAKTERS from Wiesbaden came to experience family Halloween at Frankenstein castle & a week later we went to a costume party to the Top Hat Club in Mannheim



30 KONTAKTER aus Wiesbaden kamen um ein richtiges Familien Halloween im Frankensteiner Schloss zu erleben. Eine Woche später gingen wir alle zu einem Kostümfest in den Top Hat Club in Mannheim.

"Bioversum" Museum Darmstadt

In October we visited the Bioversum, which is a museum for bio diversity. You learn many things about plant and animals, but in a very fun and interactive way. Their special workshops are very interesting and you learn a lot no matter if you are a kid or adult

Im Oktober besuchten wir das Bioversum welches ein Museum für



Bio Vielfalt ist. Man kann vieles über Pflanzen und Tiere erfahren, aber auf eine lustige und interaktive Art und Weise. Deren spezielle Workshops sind sehr interessant und man kann viel lernen, egal ob Kind oder Erwachsener.

KONTAKT Wiesbaden

German American Day on 9 October in Wiesbaden

On the 9th of October 2010 the German-American Day was held in a central location in Wiesbaden..

Since this event was one of the important days concerning the German-American friendship, we - the OUTREACH KONTAKT Club Wiesbaden wanted to present itself to the public and inform them about our events, our members and our ideas.



Photo by Anemone Rueger

This happened not only with personal conversations at our stand, but also through an interview with AFN who also had a stand at the market place from which they

broadcasted.

The good weather encouraged a lot of people to come to the Market place which resulted in opportunities to converse with Americans and Germans. These chances were not without some good results. Already at the next Stammtisch we could welcome some people who were interested in us.

Another plus for us was that the many cupcakes and muffins we offered on a half a dozen trays, along with coffee, was so popular that by noon there was nothing left. This of course filled our club's treasury also. Plans are that at year end these funds will be donated to a worthy cause.

At the end of this special day the Lucius D. Clay Medal was presented to the Mayor Dr.-Ing. h.c. Reiter.

HOL

German American Day am 09. Oktober in Wiesbaden

Am 09. Oktober 2010 fand in Wiesbaden in zentraler Lage der German American Day statt.

Da es sich hierbei um einen der wichtigsten Tage im Zusammenhang mit der deutsch-amerikanischen Freundschaft handeln dürfte, wollte natürlich auch der OUTREACH KONTAKT Klub Wiesbaden an diesem Tag die

Öffentlichkeit über seine Events, Mitglieder und Ideen informieren.

Dies geschah nicht nur durch persönliche Kommunikation an unserem Stand, sondern auch mithilfe eines Interviews mit AFN, das einen Stand ebenfalls auf dem Marktplatz aufgebaut hatte; von diesem wurde live gesendet.

Das gute Wetter ließ zahlreiche Schaulustige auf den Markt strömen, so dass sich viele Gelegenheiten zu Gesprächen mit Amerikanern und Deutschen ergaben. Diese blieben nicht „folgenlos“: Bereits bei unserem nächsten „Stammtisch“ konnten wir neue Interessenten willkommen heißen.

Erfreulich war ebenfalls, dass von den zahlreichen Cupcakes und Muffins, die auf einem halben Dutzend Tablett angeboten wurden, sowie dem Kaffee bereits zur Mittagszeit praktisch nichts mehr übrig war und damit die Spendenkasse des Vereins gut gefüllt werden konnte.

Es ist geplant, deren Inhalt gegen Ende des Jahres einem guten Zweck zukommen zu lassen.

Feierlicher Abschluss des Gedenktages war die Verleihung der Lucius D. Clay-Medaille an BG Dr.-Ing. h.c. Reiter.

HOL

**Support of the Participants of the 2010
Wiesbaden 25-Hour Run through OUTREACH
KONTAKT Club Wiesbaden.**

From 11 to 12 September 2010 the Wiesbaden 25-Hour Run was held for the sixth time.

This 25-hour Run is a charitable event which will benefit Wiesbaden's sports. Sponsors will donate a specific amount for each round the teams run.

This year 65 teams registered with over 1,100 runners. Among those were five US-teams, one of which was from the USAG Wiesbaden.

The challenge at this sports event is that each team must have at least one runner during the night and at the early morning hours during this 25 hour period..

In such an event, one must not underestimate the organizational and moral support of the runners.

This was also a reason why the OUTREACH KONTAKT Club with ten members supported the runners of the USAG Wiesbaden from the beginning until late in to the night

hours during the run..

The possibilities for the club were limited in comparison to the larger clubs. They had for the participants a tent with a grill, a rest- and eating area, and provided a catering service.

Nevertheless, because of the summerly weather the runners were thankful for getting water, fresh fruit and Müsli crackers during their run and of course plenty of cheers from the KONTAKTER..

**Unterstützung der Läuferinnen und Läufer
des Wiesbadener 25-Stunden-Lauf 2010
durch den Outreach Kontakt Klub Wiesbaden**

Vom 11. bis zum 12. September 2010 fand in Wiesbaden zum sechsten Mal der 25-Stunden-Lauf statt.

Bei diesem 25 Stunden dauernden Lauf handelt es sich um eine sportliche Wohltätigkeitsveranstaltung, bei der die antretenden Teams für jede gelaufene Runde einen bestimmten Geldbetrag von Sponsoren erhalten können. Dieser Geldbetrag kommt der Wiesbadener Sportförderung zugute.

Dieses Jahr meldeten sich 65 Teams mit über 1.100 Läufern an, darunter fünf amerikanische Teams, von denen eines das der

USAG Wiesbaden war.

Die Herausforderung bei dieser sportlichen Veranstaltung ist, dass jedes Team 25 Stunden lang jeweils mindestens einen Läufer im Rennen haben muss - also auch nachts und in den frühen Morgenstunden.

Nicht zu unterschätzen in ihrer Bedeutung ist daher die organisatorische und moralische Unterstützung der Läuferinnen und Läufer.

Grund genug für den Outreach Kontakt Klub Wiesbaden, mit knapp zehn Mitgliedern die Athletinnen und Athleten der USAG Wiesbaden von Beginn des Laufes an bis in die Nachtstunden hinein zu unterstützen.

Auch wenn die Möglichkeiten des Klubs etwas beschränkter waren als die großen Teams (die ihren Läuferinnen und Läufern ein komplettes Zelt mit Grill-, Ruhe- und Essbereich sowie Catering zur Verfügung stellten), wird sich sicherlich sagen lassen, dass - auch wegen des sommerlichen Wetters - die Läuferinnen und Läufer dankbar waren für das Reichen von Wasser, das Versorgen mit Obst und Müsliriegeln und natürlich auch das Anfeuern.



We welcomed, at 3a.m., our Ana Delia, who returned healthy from Iraq.
Wir begrüßen - Nachts um 3.00 Uhr - unsere Ana Delia, die aus dem
Irakeinsatz gesund zurück kam.



Flea market sale / FLOHMARKT-Verkauf 2010



EXPO 2010 on Post / in der Kaserne



Tour of the Bamberg Post with students of the Bamberg University
Rundfahrt in der Bamberger Kaserne mit Studenten der Uni Bamberg



Flight day observers / Zuschauer beim Flugtag



Thanksgiving



We were able to greet LTC Steven L. Morris and his wife Hanna, as well as CSM Daniel Ocams and his wife at our summer brunch.

Beim Sommerbrunch konnten wir den neuen Standortkommandeur

LTC Steven L. Morris und seine Frau Hanna sowie Command Sergeant Major Daniel Ocanas und dessen Frau begrüßen.



Happy faces at the kindergarden of the Bamberg Life Help.

Members of KONTAKT Bamberg, together with Ana's unit, a lot of cookies, sweets, fruits, juices and gifts for Christmas.



Glückliche Gesichter bei den Kindergarten-Kindern der Bamberger Lebenshilfe, die Mitglieder von KONTAKT Bamberg, gemeinsam mit Anas Einheit, schon 3 mal reichlich mit Plätzchen, Süßigkeiten, Obst, Säften und Geschenken zu Weihnachten beschenkt hat.

KONTAKT Nürnberg-Fürth

Summer BBQ

The "Summer BBQ" organized by KONTAKT Outreach Nuernberg-Fuerth this year once again took place at the AWO area in Fürth-Bergfarnbach. And again, as it was last year, the weather was gorgeous and the 50



guests spent a beautiful day enjoying T-Bone Steaks, Hamburgers, Hot Dogs and Sausages. A splendid buffet with baked potatoes, baked beans, German potato salad, sour cream and a variety of steak sauces were available.

The Lord Mayor of the City of Fuerth, Dr. Thomas Jung, opened the festivities.

As the weather was so beautiful, the guests enjoyed the food, and in addition there was a coffee and cake buffet with delicious sweets. As the photos show, everybody had a wonderful day.

As special guests we were able to welcome Mr. Norman Blevins of the German American Society in Bad Windsheim, Gerhard Bergauer and Johannes Lades from KONTAKT Erlangen, as well as Dr. Matthias Fifka of the Amerika Haus in Nuernberg. Also present was a journalist from the Fürther Zeitung which published a lovely report with photos.

Rick Allen, the Country Musician, was responsible for the musical entertainment, which animated some guests to dance.

A special thank you to all, who made this day possible and also to the AWO Home Director, Mr. Udo Weissfloch and his team.

Sommerfest BBQ

Auch in diesem Jahr fand wieder das Sommer BBQ



*Lord High Mayor Dr. Thomas Jung,
Mr. Udo Weißfloch,
Edith Lindgren*

von KONTAKT Outreach Nürnberg-Fürth im AWO Gelände in Fürth-Burgfarrnbach statt. Wie schon im letzten Jahr hatten wir wunderschönes Wetter und mit ca. 50 Gästen hatten alle einen schönen Tag mit T-Bone Steaks, Hamburgern, Hot Dogs und Bratwürsten.

Die Gäste erwartete ein reichhaltiges Buffett

mit Baked Potatoes, Baked Beans, German Kartoffelsalat, Sour Cream und vielen Steaksoßen.

Das Fest wurde vom Oberbürgermeister der Stadt Fürth, Herrn Dr. Thomas Jung eröffnet.

Unsere Gäste ließen sich bei herrlichem Wetter das Essen schmecken und natürlich, war auch wie im letzten Jahr, eine Kaffee-Theke mit Kuchen und vielen leckeren Süßigkeiten auf dem Gelände.



Wie man auf den Bildern sieht, haben alle diesen Tag genossen.

Als besondere Gäste durften wir wieder Herrn Norman Blevins von der German A-

merican Society Bad Windsheim, Gerhard Bergauer und Johannes Lades von Kontakt Erlangen und Herrn Dr. Matthias Fifka vom Amerikahaus Nürnberg begrüßen. Ein Journalist der Fürther Zeitung war ebenfalls dabei und es wurde ein schöner Bildbericht in der Zeitung veröffentlicht.

Für die musikalische Unterhaltung, die auch einige zum tanzen verführte - sorgte der Country-musiker Rick Allen.

Besonderer Dank an alle, die an diesem Tag so tatkräftig mitgeholfen haben und an den Heimleiter, Herrn Udo Weißfloch und sein Team.

B.D.A.F. -
 B.D.A.F. -
 OUTREACH

WHY ARE MEETINGS IMPORTANT?

Many keep asking this question. Some think they're boring and a waste of time.

To me? They're what **makes** KONTAKT better.

What do you get from meetings, such as District gatherings, Delegates Assembly or USAREUR Conference?

First, and important: information. The future, the past, what's going on, how to do something, problems and possible solutions, etc. etc.

Most (and for many, the best) of all is meeting KONTAKTers from other groups. (If you want to, call it 'networking'!)

We meet and talk at breaks, meals and in the evenings.

We make friends.

Who can attend them? **ANY KONTAKTER!**

Yes, the "leaders" are those who usually attend. But anyone who's interested or curious can. (Okay, the total number is often limited. But if it's not possible for a "leader" to go, then why not someone else?)

Don't forget, we're not just KONTAKTERs from a group!

Norman Goldberg
BDAF



WARUM SIND MEETINGS WICHTIG?

Viele stellen diese Frage? Manche denken sie sind langweilig und zeitverschwenderisch.

Für mich? Sie sind was KONTAKT **besser macht**.

Was bekommst du schon von Meetings, wie z.B. den Distrikt Treffen, Delegiertenversammlung oder der USAREUR Konferenz?

Erstens, und sehr wichtig: Information. Die Zukunft, die Vergangenheit und was jetzt so angeht, wie man etwas tun kann, Probleme ansprechen und eventuell lösen, usw. usw.

Hauptsächlich (und für viele das Beste)) das Treffen von KONTAKTERn aus anderen Klubs. Wenn Ihr wollt, kann man es auch "Networking" nennen (Kontakte pflegen).

Wir treffen uns und reden in den Pausen, während den Mahlzeiten oder abends.

Wir machen Freunde!

Wer kann an diesen Meetings teilnehmen? **JEDER KONTAKTER!**

Ja, die "Vorstände" sind diejenigen die meistens teilnehmen. A b e r , jeder der interessiert oder neugierig ist, kann teilnehmen. (Okay, in manchen Fällen ist die Teilnehmeranzahl begrenzt. Das heist aber nicht, dass wenn ein Vorstandsmitglied verhindert ist, nicht dann jemand anderes zu schicken.).

Vergisst nicht - wir sind nicht nur KONTAKTER von einer Gruppe!

Norman Goldberg
BDAF



Who we are...

The Federal Association of German-American Friendship – OUTREACH - (BDAF) is a registered, non-profit organization. It promotes and strengthens the German-American friendship in Germany. The association is neither politically nor religiously bound.

The BDAF is the leading organization for German-American friendship.

BDAF presents the interests of its members in dialog politically, economically and in the public.

Our responsibility is to further and to protect our mutual interest, and to protect them.

BDAF represents for almost 40 years the interests of the German American friendship nationally and internationally. As the umbrella organization, located in Heidelberg, it represents the affiliated member clubs. The Federal Association is the initiator and authoritative carrier of the “German- American Friendship Day”, connected with appropriate events.

BDAF is the point of contact for everyone one who is interested in German-American friendship (including Line- or Square dance, Country and Western, American sports, Trucker, Veterans etc. etc.).

Everyone who concerns themselves with German-American friendship is welcome.

Wir über uns:

Der Bundesverband der Deutsch-Amerikanischen Freundschaft - BDAF - ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein. Er fördert und stärkt die deutsch-amerikanische Freundschaft in Deutsch-

land. Der Verband ist weder parteipolitisch noch konfessionell gebunden.

Der BDAF ist die Spitzenorganisation für die deutsch-amerikanische Freundschaft.

Der BDAF vertritt die Interessen seiner Mitglieder im Dialog mit Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit.

Alle gemeinsamen Interessen der von ihm vertretene Mitglieder wahrzunehmen, zu fördern und zu schützen gehört zu unseren Aufgaben.

Der BDAF vertritt seit rund 40 Jahren die Interessen der deutsch-amerikanischen Freundschaft –

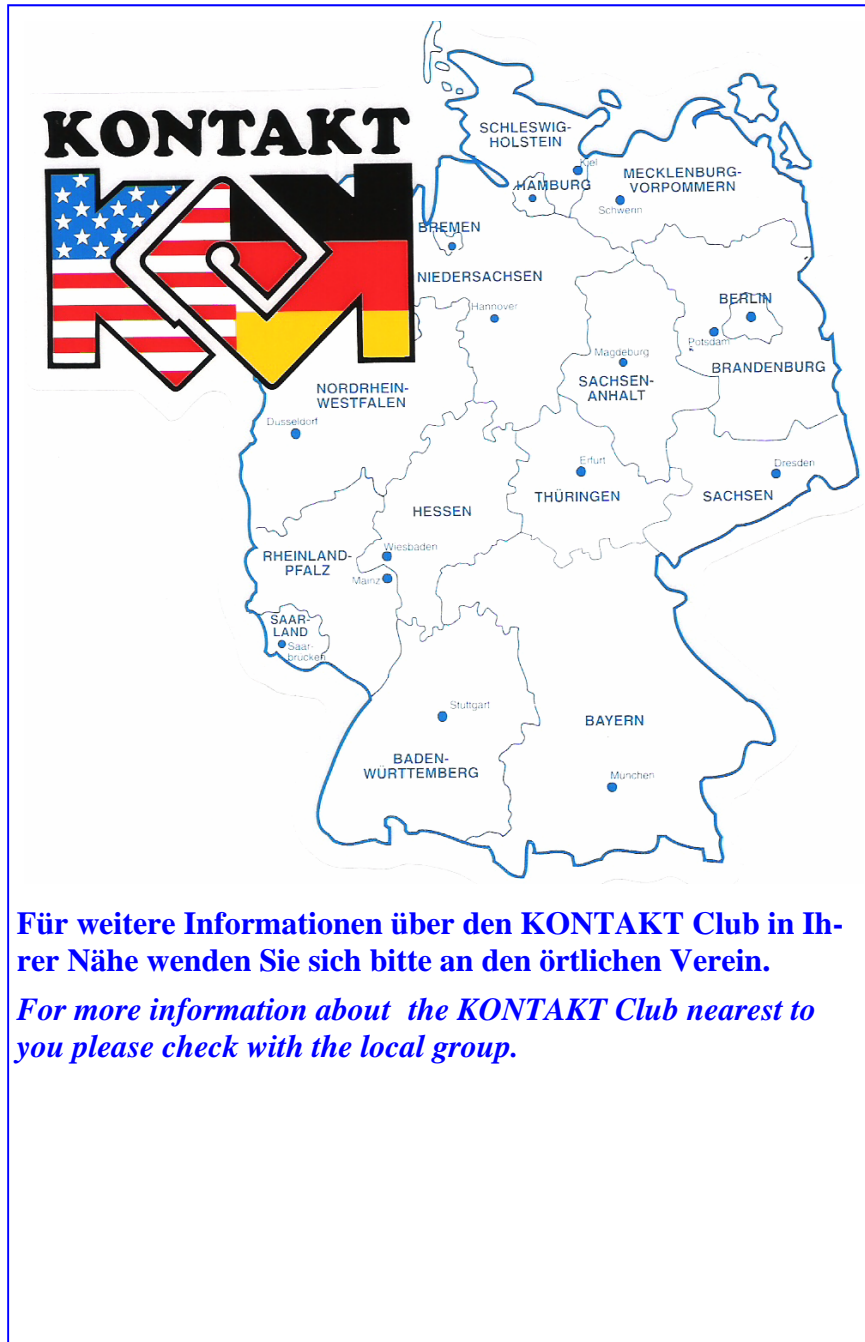
sowohl in Deutschland als auch International. Als Dachverband repräsentiert der BDAF mit Sitz in

Heidelberg die ihm angeschlossenen Mitgliedsverbände und Vereine.

Der Bundesverband ist Initiator und maßgeblicher Träger des „Tages der Deutsch-Amerikanischen Freundschaft“ verbunden mit den entsprechenden Veranstaltungen.

Der BDAF ist Ansprechpartner für alle, die sich mit deutsch-amerikanischer Freundschaft auseinandersetzen (auch Line- oder Squaredance, Country- & Western, amerikanische Sportarten, Trucker, Veteranen oder, oder oder – eben alle die, die sich mit

deutsch-amerikanischer Freundschaft beschäftigen sind bei uns willkommen).



Für weitere Informationen über den KONTAKT Club in Ihrer Nähe wenden Sie sich bitte an den örtlichen Verein.

For more information about the KONTAKT Club nearest to you please check with the local group.